

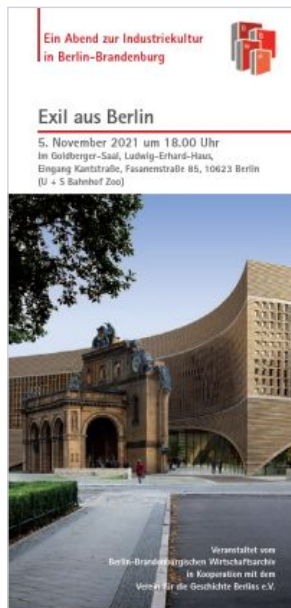
# Industriekulturabend und Preisverleihung

## Veranstaltung - Industriekulturabend und Preisverleihung ↻

|              |                                          |
|--------------|------------------------------------------|
| <b>Thema</b> | Industriekulturabend und Preisverleihung |
| <b>Wann</b>  | Fr, 5. November 2021, 18:00 Uhr          |

## Beschreibung

### 26. Industriekulturabend "Exil aus Berlin"



Das Warenhaus Wertheim am Leipziger Platz war einst das größte Europas. Dabei hatte sich diese Betriebsform in Deutschland erst spät entwickelt. Der Sohn der Familie Wertheim, Georg, führte im 19. Jahrhundert erstmals völlig neue Geschäftsprinzipien ein. Massenprodukte wurden zu günstigen Preise in einem repräsentativen Rahmen angeboten, was den Kundinnen und Kunden gut gefiel und die Expansion beförderte. Die Unternehmensgeschichte ist untrennbar mit der Familiengeschichte verbunden. So musste sich die jüdische Familie beständig mit antisemitischen Anwürfen auseinandersetzen. Doch das Unternehmen konnte seine starke Stellung, aller Anfeindungen zum Trotz, noch ausbauen. - Der ohnehin schwierige Übergang zur nächsten Generation wurde durch den Machtantritt der Nationalsozialisten überschattet. Während die drei familienbezogenen Geschäftsführer in Deutschland starben, versuchten sich ihre Geschwister und deren Kinder in der Emigration zu behaupten. In welcher Form das gelang, wird im Einzelnen dargestellt werden.

Das Exilmuseum Berlin wird die Personen mit ihren individuellen Lebensgeschichten in den Mittelpunkt stellen, die ihr Heimatland wegen der NS-Herrschaft verlassen mussten. Sie sind die Akteure und Träger der Exilgeschichte. Das Museum wird die Erfahrung des Exils in bestimmten Motiven und Themen nachspüren und historische Hintergründe verständlich machen.

An diesem Abend wird der Preis für Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsgeschichte unter Schirmherrschaft von Prof. Dr. Christoph Stölzl zum vierten Mal verliehen.

Programm

### **Verleihung des Preises für Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsgeschichte**

#### **Grußworte**

Schirmherr Prof. Dr. Christoph Stölzl,  
Gründungsdirektor des Berliner Exilmuseums, Senator a.D., Generaldirektor a.D. des Deutschen Historischen Museums

#### **Laudatio**

Prof. Dr. Dorothee Haffner,  
HTW Berlin

### **Vortrag zum 26. Industriekulturabend**

»Wertheim - Eine Familie unter Verfolgungsdruck«  
Dr. Simone Ladwig-Winters, Historikerin

»Das Berliner Exilmuseum«  
Prof. Dr. Christoph Stölzl

Durch den Abend führt Björn Berghausen, Geschäftsführer des Berlin-Brandenburgischen Wirtschaftsarchivs

Anschließend gemeinsamer Ausklang des Abends mit Imbiss und Getränken.

**Ort:** Goldbergersaal im Ludwig-Erhard-Haus

**Beginn:** 18 Uhr

**Datum:** 5. November 2021

**Kostenbeitrag:** 6 EUR.

#### **Achtung**

Der Abend findet wegen der Einschränkungen der Gesundheitslage unter der Anwendung der 2G-Regel statt (Genesene und Geimpfte). Ihre Anmeldung ist erforderlich (030 411 90 698 / mail@bb-wa.de)

## **Veranstaltungsort - Goldberger-Saal**

---

|            |                                 |
|------------|---------------------------------|
| <b>Ort</b> | <a href="#">Goldberger-Saal</a> |
|------------|---------------------------------|

**Straße**  
**Postleitzahl**  
**Stadt**  
**Webseite**

Fasanenstraße 85  
10623  
Berlin  
<http://www.vbki.de/vbki/event-service/goldberger-saal.html>